



# Newsletter

## Juli

Wentorf, Juli 2020

Liebe Eltern!

Wie kaum ein anderer Ort lebt der Lern- und Lebensort Schule von der hohen Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen. Das vergangene Schuljahr liegt nun hinter uns, das kommende noch vor uns. Diese wertvolle „Dazwischen-Zeit“ werden wir gut nutzen, um gemeinsam in der Ferienbetreuung ein bisschen Abstand zu gewinnen, neue Kraft zu tanken und gemeinsam eine unbeschwerte Zeit mit ganz viel Spaß zu erleben. Und wir werden diese Zeit auch nutzen, um für all das Neue, das nun vor uns liegt, zu planen und uns darauf einzustellen. Es gibt also auch im Ferienmonat Juli genügend „Futter“ für einen NEWS/etter aus der OGS.

### **Sommerferien in besonderen Zeiten: Sommer der Vielfalt in der OGS**

Auch nach der schrittweisen Wiederöffnung der Ganztagsangebote war die wichtige Frage, ob wir im Hinblick auf den Infektionsschutz in diesem Sommer eine Ferienbetreuung anbieten dürfen und wie diese dann gestaltet werden kann, lange offen. Da die Beobachtung des aktuellen Infektionsgeschehens für die Entscheidungen des Landes maßgeblich ist, mussten wir ein bisschen auf die Antwort warten, aber dann war es endlich entschieden, dass wir in diesen Sommerferien im geplanten Zeitraum vom 20. Juli bis 07. August 2020 eine Sommerferienbetreuung anbieten dürfen – allerdings auch hier wieder unter ganz besonderen Bedingungen: Abstandsregeln, Händehygiene, Husten- und Niesetikette, effiziente und vollständige Kontaktpersonen-Nachverfolgung, feste, über den Angebotszeitraum hinweg beständige Betreuungsgruppen, jahrgangswise Gruppeneinteilung mit maximal 15 Kindern. Da wir die Betreuungsgruppen ausschließlich jahrgangswise bilden durften, weil die Kinder auch schon während des aktuellen Präsenzunterrichtes in dieser Gruppenzusammensetzung in der Schule aufeinandergetroffen waren und aufgrund der Tatsache, dass unsere zukünftigen Schulkinder aus vielen verschiedenen Kitas zusammenkommen, war es unter den besonderen Umständen in diesem Sommer leider nicht zu verantworten, unsere zukünftigen Erstklässler\*innen wie gewohnt bereits mit in die Sommerferienbetreuung zu integrieren. Natürlich machte uns das sehr traurig und wir waren froh über das große Verständnis der zukünftigen Eltern unserer Schulfamilie! Zunächst haben wir ein bisschen gebangt, ob wir es schaffen können, mit unseren vorhandenen personellen Ressourcen die weitreichenden Vorgaben des Landes umzusetzen. Als die Gruppeneinteilung der angemeldeten Kinder dann abgeschlossen war, hatten wir Gewissheit: Alle Betreuungswünsche der Eltern konnten erfüllt werden, das freute uns sehr! Trotz der vielen Einschränkungen und strengen Vorgaben, die auch in diesem Sommer noch gelten, hatte sich das OGS-Team tolle Aktionen überlegt, um den engen Rahmen der Ferienbetreuung ideenreich und kreativ bestmöglich auszufüllen. So lautete das Motto unserer gemeinsamen Ferienwochen „Sommer der Vielfalt“ – und vielfältig waren dann auch unsere gemeinsamen Erlebnisse. Durch die Erfahrungen der vergangenen Wochen sind wir ja bereits eingespielte „Entscheidungsprofis“ in festen Betreuungsgruppen. Nach dem gemeinsamen Frühstück wurde in den einzelnen Gruppen besprochen und entschieden, wie die einzelnen Ferientage aussehen sollten. Hier gab es neben einer tollen Auswahl an vorbereiteten Aktionen immer auch ausreichend Möglichkeiten für spontane Entscheidungen. Aktionen wie u. a. Kreativ-Workshops, Sport-Challenges, Spielplatz-Touren, Fit & Fun-Factory, Waldtage, Chill-out-Area, Turnhallen-Abenteuer-Parcour und Mitmach-Experimente sorgten dafür, dass es auf keinen Fall langweilig wurde. Es war eine wunderschöne Zeit mit Euch. Sie hat uns wieder einmal gezeigt, mit welcher Zuversicht und Flexibilität Ihr, liebe Kinder, Euch auf Wandel einstellen könnt, mit welcher positiven Grundhaltung Ihr Veränderungen bewertet und wie kreativ, solidarisch und vertrauensvoll Ihr die Herausforderungen annehmt, Euer Umfeld, Eure Welt zu gestalten. Wir freuen uns sehr auf unser gemeinsames neues Schuljahr. Es wird ein gutes Schuljahr werden. Wir wissen das, weil wir es mit Euch gemeinsam gestalten und erleben werden!

### **Alles wieder ganz normal? Corona-Regelbetrieb nach den Ferien**

Das zweite Halbjahr des vergangenen Schuljahres war geprägt von der COVID-19-Pandemie. In den letzten Monaten hieß es immer wieder, sich auf veränderte Rahmenbedingungen einzustellen, neu zu planen und flexibel zu handeln – für Sie in Ihrer Familie und für uns, Ihre OGS Wentorf. Aufgrund der positiven Entwicklung des Infektionsgeschehens strebt das Bildungsministerium im Moment an, mit Schuljahresbeginn zu einem regelhaften Schulbetrieb unter regulären Bedingungen und mit den etablierten Strukturen zurückzukehren. „Regelbetrieb“ heißt dabei jedoch lediglich, dass alle Schüler\*innen jeden Tag in die

Schule gehen und dass Unterricht weitestgehend nach normalem Stundenplan erfolgt. Ansonsten gelten weiterhin sehr strenge Vorgaben. Damit Sie Sicherheit bezüglich der Teilnahme Ihres Kindes am OGS-Angebot haben und Ihren Familienalltag verlässlich planen können, können Sie Ihre Kinder selbstverständlich wie gewohnt für das Schuljahr 2020/2021 anmelden. Wie gewohnt gibt es natürlich auch wieder einen AG-Plan mit vielen besonderen Angeboten. Beliebt und Bewährt haben wir auch fürs nächste Schuljahr wieder mit ins Programm genommen, Neues ist dazugekommen und wir freuen uns sehr darauf, dieses Programm nun gemeinsam mit Ihren Kindern mit ganz viel „Leben“ zu füllen. Inwieweit wir im Hinblick auf die sehr eingeschränkten Möglichkeiten der Gruppenzusammensetzung im kommenden Schuljahr jahrgangsübergreifende AGs durchführen können, können wir derzeit noch nicht abschließend sagen. Die konkreten Vorgaben des Landes werden uns diesbezüglich zu Schuljahresbeginn unseren Handlungsrahmen vorgeben – und wir werden diesen im Sinne eines vielfältigen OGS-Angebotes mit sensiblem Blick auf den Infektionsschutz engagiert bestmöglich ausfüllen – versprochen!

### „Neue“ Räume für die OGS

An der Grundschule wird nun auch der letzte Jahrgang mit Schuljahresbeginn 2020/2021 fünfzünftig, so dass hier insgesamt dann 20 Klassen lernen und leben. Damit werden alle 20 zur Verfügung stehenden Klassenräume erstmals auch als solche benötigt. Dies führte nun dazu, die Raumaufteilung noch einmal neu zu überdenken. Bisher nutzte die OGS zwei nicht belegte Klassenräume als Betreuungsräume, eine Klasse nutzte den als Klassenraum umgewidmeten Kunstraum. Im nächsten Schuljahr wird nun der Forscherraum ebenfalls umgewidmet werden müssen, um die Anzahl der als Klassen- und als Betreuungsräume zur Verfügung stehenden Räume zu erhalten. Allerdings wird es dann so sein, dass die OGS mit „ihren“ Räumen komplett in den Fachraum-Trakt umzieht und alle Klassenräume auch als Klassenräume genutzt werden. Dies hat den Vorteil, dass nun erstmals alle OGS-Räume auf einer Etage und räumlich beieinander liegen und sich nicht im Gebäude „verstreut“ befinden. Für den Alltag versprechen wir uns davon gute neue Möglichkeiten, zwischen den Räumen zu wechseln und nach Abklärung der sicherheitstechnischen Rahmenbedingungen ggf. auch die Flurflächen pädagogisch nutzen zu können. Wir haben unsere Ärmel nun hochgekrempelt, rücken fleißig Möbel, schleppen Kisten, dekorieren die Räume – und freuen uns schon riesig darauf, wenn Ihr nach den Ferien hier einzieht und die Räume mit Eurem Lachen zum Leben erweckt!

Liebe Eltern, wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns bitte gerne jederzeit an! Sie erreichen uns natürlich vor Ort oder auf folgenden Wegen:

**Telefon: 040/72 00 44 8-19**

**E-Mail: [s.schratzberger-kock@wentorf.de](mailto:s.schratzberger-kock@wentorf.de)**

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie wunderschöne Sommerferien mit vielen wunderbaren gemeinsamen Erlebnissen und freuen uns schon, wenn wir uns im August wiedersehen. Haben Sie eine gute Zeit bis dahin!

Herzliche Grüße!



i. A. Sabine Schratzberger-Kock  
Leitung Offene Ganztagschule

Gemeinde Wentorf bei Hamburg  
Amt für Bürgerdienstleistungen,  
Bauen und Entwicklung